

Vortrag „Alltag im Krieg!“

Soest – Am 1. Oktober ab 19 Uhr berichtet Maryna Bohun (Kiew) auf Einladung der Jürgen-Wahn-Stiftung im Petrushaus in Soest über ihren Alltag zwischen Bunkern und Schreibtisch sowie über ihre Hilfe für geflüchtete Familien und Kinder aus dem Donbas. Vortrag und Diskussion finden in englischer Sprache mit Simultanübersetzer statt. Der Eintritt ist frei.

Bohun war im Februar 2022 aus Kiew nach Soest geflohen. Bei einem Benefizkonzert der Jürgen-Wahn-Stiftung begeisterte die ausgebildete Sängerin mit eigenen Kompositionen, ukrainischer Folklore und der Nationalhymne. Heute lebt Bohun wieder in Kiew und engagiert sich mit ihrem Projekt „Grow Up“ für Kinder und Familien, die durch den Krieg ihre Heimat verloren haben. Zudem hat sie ein Unternehmen gegründet, das Frauen, deren Männer im Krieg starben, durch die Herstellung von Strickwaren ein Einkommen ermöglicht. Finanzielle Unterstützung erhalten die Projekte durch die Jürgen-Wahn-Stiftung.

Musikalisch wird der Abend von der ukrainischstämmigen Musikerin Olexandra Kondratieva mit ihrer Bandura (ukrainische Lautenzither) begleitet. Überdies wird auch Maryna Bohun selbst einige musikalische Beiträge präsentieren.